



Barmherzige
Schwestern
Pflege.

Medieninformation, 9. November 2011

„Pferde geben Stärke“ – Initiative für pflegebedürftige Menschen Ehrenamtliche Mitarbeiterin des Pflegehauses St. Louise für ihr Engagement mit Sonderpreis ausgezeichnet=

Wien: Michaela Adalsteinsson, seit dem Jahr 2011 als ehrenamtliche Mitarbeiterin im Pflegehaus St. Louise tätig, wurde für ihr Projekt "Pferde geben Stärke" im Pflegehaus St. Louise in Maria Anzbach, Barmherzige Schwestern Pflege GmbH, mit dem dritten Platz in der Kategorie des Sonderpreises „Ehrenamtliche HelferInnen“ ausgezeichnet. Die Volkshilfe und das pflegenetz haben damit heuer zum vierten Mal Menschen und Unternehmen ausgezeichnet, die sich durch ihr Engagement, ihre Aktionen und Initiativen im Bereich Pflege und Betreuung besonders verdient gemacht haben. +++

„Wir sind sehr stolz auf diese hohe Auszeichnung und auf alle ehrenamtlich Tätigen in unseren Pflegehäusern, denen ich für ihre Leistungen danken möchte“, erklärt dazu Mag. Anna Parr, Geschäftsführerin der Barmherzige Schwestern Pflege GmbH. Der "Sonderpreis Ehrenamtliche HelferInnen" wurde heuer anlässlich des europäischen Jahres des Ehrenamtes an engagierte Personen vergeben, die pflegebedürftige Menschen ehrenamtlich betreuen und so ihren Alltag etwas bunter gestalten.

Bereits seit vielen Jahren ist **tiergestützte Therapie** im Pflegehaus St. Louise ein besonders wichtiger Bestandteil des Pflege- und Betreuungskonzeptes. Das Erleben von liebevollen Tierkontakten mit Hunden, Katzen, Vögeln, Meerschweinchen und Hasen wird durch unsere speziell in tiergestützter Therapie ausgebildete Mitarbeiterin mit Singen, Tiergeschichten und Gedächtnistraining verbunden. Tiergestützte Therapie fördert damit auch die Motorik und die Sozialkontakte zwischen unseren Bewohnern.

Frau Adalsteinsson führte das **Projekt „Pferde geben Stärke“** in enger Zusammenarbeit mit der Tiertherapeutin im Pflegehaus St. Louise in Zuge ihrer Ausbildung zur integrativen Voltigier- und Reitpädagogin durch.

In mehreren aufeinander aufbauenden Freizeitangeboten wurde den Bewohnern auf den unterschiedlichen Gefühlsebenen der Kontakt zu Pferden in Erinnerung gerufen: sei es durch Riechen und Ertasten von Gegenständen eines Pferdes bzw. von Stroh, durch Geschichten und Wiederauffrischen von Erinnerungen im Rahmen von Biografiearbeit. Zum Schluss und als Höhepunkt für Bewohner und Angehörige wurde der Garten des Pflegehauses St. Louise zum „Gestüt“ mit den Islandpferden von Frau Adalsteinson.

Barmherzige Schwestern Pflege GmbH

Seit über 170 Jahren pflegen und begleiten die Barmherzigen Schwestern kranke und betagte Menschen und folgten dem vinzentinischen Auftrag im Bewusstsein der Spiritualität und Tradition des Ordens. Mit 1.1.2011 wurde die Barmherzige Schwestern Pflege GmbH als Unternehmen in die Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs- und Management GmbH, eingebracht. Damit wird die Vinzenz Gruppe in ihrer Strategie, eine ganzheitliche und integrierte Versorgung anzubieten, in der Schnittstelle zum Pflegebereich maßgeblich unterstützt. Umgekehrt bedeutet die Integration in die Vinzenz Gruppe mit ihrer hohen Kompetenz für die Pflegehäuser eine große Bereicherung.

In den Pflegehäusern St. Katharina in Wien-Gumpendorf und St. Louise im niederösterreichischen Maria Anzbach finden insgesamt 170 Menschen, die vorübergehend oder dauerhaft Pflege und Betreuung benötigen, ein Zuhause in Langzeit-, Kurzzeit- und Übergangspflege. Beide Häuser sind gemeinnützig und stehen somit allen Menschen offen, die Pflege brauchen. Werte und die erlebnisorientierte Pflege sind wichtige Bestandteile in der Betreuungsqualität der Bewohner und Klienten in beiden Pflegehäusern. Sie schaffen eine gemeinsame Identität und Gemeinschaft. Unsere Vision für die Pflege alter Menschen ist die integrative Vernetzung von Medizin und Pflege – ein Modell, das zum Wohle der uns Anvertrauten die traditionellen Grenzen beider Professionen überschreitet – heute und in der Zukunft.

Weitere Informationen auf www.bhs.or.at

Vinzenz Gruppe: Medizin mit Qualität und Seele

Die Vinzenz Gruppe zählt zu den größten privaten Trägern von gemeinnützigen Gesundheitseinrichtungen in Österreich. Ihre Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser und Einrichtungen für Rehabilitation und Kur stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung. Hohe medizinische und pflegerische Kompetenz sind verbunden mit einem starken Fundament an Werten – „Medizin mit Qualität und Seele“ heißt dieses Prinzip in unserem Alltag.

Im Verbund der Vinzenz Gruppe werden die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern Wien, Linz und Ried, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef-Krankenhaus, das Krankenhaus Göttlicher Heiland und das Herz-Jesu Krankenhaus (alle Wien) sowie die beiden Pflegehäuser St. Katharina (Wien) und St. Louise (Maria Anzbach) geführt. Weiters zählen die HerzReha Bad Ischl, an der eine gemeinsame Beteiligung mit der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft besteht, und das Kur- & Entspannungszentrum Marienkron zur Vinzenz Gruppe. Beide sind durch einen Betriebsführungsvertrag mit der Gruppe verbunden.

Das Recht der Patienten und Bewohner auf Zuwendung, Respekt und auf Handeln von Mensch zu Mensch steht in allen Häusern an oberster Stelle. Laufende Initiativen für mehr Qualität in den Spitälern, Pflegehäusern und Einrichtungen für Rehabilitation und Kur geben der Vinzenz Gruppe eine Vorreiterrolle. In ihren Häusern setzt sie auf ein einheitliches, effizientes Management. Das sichert die Mittel, um die Menschen auch weiterhin qualitativ voll betreuen zu können.

Weitere Informationen auf www.vinzenzgruppe.at

Ansprechpartner für Rückfragen:

Mag. Anna Parr
Geschäftsführerin
Barmherzige Schwestern Pflege GmbH
Gumpendorfer Straße 108
1060 Wien
TEL: +43 1 595 31 11 – 3901
FAX: +43 1 595 31 11 – 3998
E-Mail: anna.parr@bhs.or.at

Tiergestützte Therapie:
DGKS Monika Kämmer
Wohnbereichsleiterin Wohnbereich Vinzenz
Haus St. Louise
Barmherzige Schwestern Pflege GmbH
Meierhöfen 1
3034 Maria Anzbach
TEL: +43 (2772) 52 494 - 4011
FAX: +43 (2772) 52 494 - 4099
E-Mail: monika.kaemmer@bhs.or.at